



ALLA GUUD!

WINE & BIKE RUNDTOUR AB BRETTE

Unsere Krone-Mädels Claudia & Vitalia
haben die Tour für Sie getestet.
Ca. 54,4 km – 3:54 h



GEMÜTLICHES FRÜHSTÜCK AUF DER TERRASSE IM HOTEL KRONE BRETTEN



9.00 Uhr | Welch herrliches Wetter uns für unsere **Rundtour per Bike entlang dem Badischen Weinradweg** erwartet hat. Wir starteten den (Rad)Tag mit einem abwechslungsreichen Frühstück bei uns im Hotel Krone, direkt auf dem Marktplatz in Bretten, welches auch für Gäste außerhalb des Hotels gebucht werden kann.

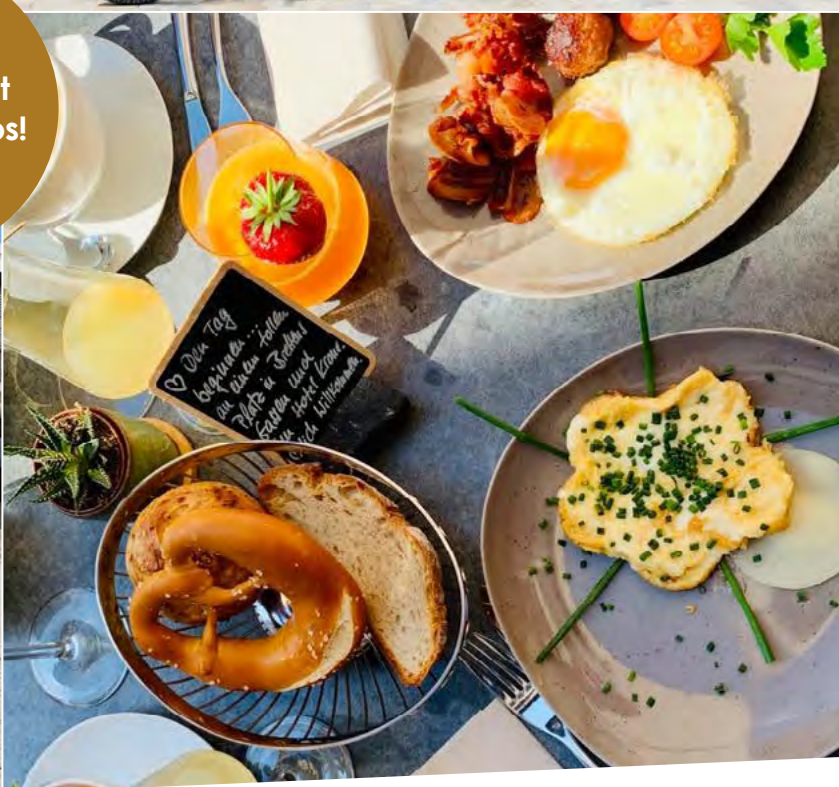
An unserem reservierten Platz ließen wir uns mit verschiedenen Köstlichkeiten überraschen, wie z. B. Omeletts, Spiegeleier, frisch gepresstem Orangensaft, Ingwershot, frisch gebackene Herzwaffeln mit Obstopping und vielem mehr ... dazu ein leckerer Cappuccino und andere Heißgetränke.



„HERRLICHES WETTER UND EIN
KÖSTLICHES FRÜHSTÜCK WAREN EIN
PERFEKTER START IN DEN TAG“



Gestärkt geht
es in Bretten los!



FAHRT ENTLANG DES BADISCHEN WEINRADWEGES RICHTUNG BRUCHSAL



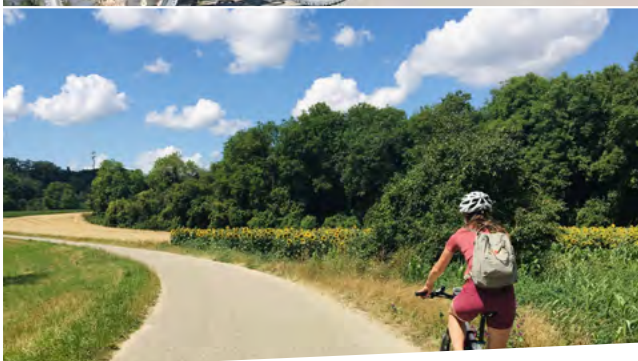
10.30 Uhr | Gestärkt ging es mit den E-Bikes auf dem gut ausgeschilderten Radweg nach Bruchsal. Vorbei am Schloss Gondelsheim sowie der Stadtbahn Haltestelle in Helmsheim fuhren wir ganz entspannt dem neuen Badischen Weinradweg entlang.

Unser Highlight – leuchtend gelbe Sonnenblumenfelder. Was für eine Naturschönheit! | **Nächster Halt in 17 km – ca. 50 min**



„DER RADWEG NACH BRUCHSAL
IST GUT AUSGESCHILDERT UND HAT
NUR WENIGE HÖHENMETER“

Unser Highlight
– leuchtende
Sonnen-
blumenfelder



1. STOPP WEINGUT KLUMPP IN BRUCHSAL



12.30 Uhr | Angekommen an unserer 1. Etappe im Weingut Klumpp in Bruchsal, welches im Westen, am unmittelbaren Übergang der oberrheinischen Tiefebene liegt, wurden wir herzlich von Herrn Ulrich Klumpp empfangen. Auf der Sonnenterrasse, mit herrlichem Panorama auf die Rheinebene, verkosteten wir 6 ausgewählte Weine und lernten Wissenswertes über das Weingut Klumpp. Ein toller Ort um sich wohlfühlen und in entspannter Atmosphäre Weine zu verkosten. Herzlichen Dank für die kleine Weinreise, Herr Klumpp. Von dort ging es direkt weiter zur 2. Etappe | **Nächster Halt in 1,7 km – ca. 7 min**



„AUF DER SONNENTERRASSE HAT MAN EIN HERRLICHES PANORAMA AUF DIE RHEINEBENE“



**Weinprobe mit
Besichtigung des
Weinguts**



2. STOPP BRUCHSALER SCHLOSS MIT FÜHRUNG



14.00 Uhr | Besichtigung des Bruchsaler Barockschlosses, mit der neu rekonstruierten Beletage und dem wunderschönen Schlossgarten. Beim Eintreten in den Ehrenhof war unser erster Eindruck überwältigend. Barocke Kunst und Bilder von der ehemaligen Zerstörung lassen nur erahnen, welche Leistung hier vollbracht wurde um es wieder aufzubauen. Bei einem Rundgang mit dem Audio-Guide bekommt man eine gute Vorstellung der damaligen Zeit. Beachtlich in welchem späteren Luxus der Kurfürstliche Bischoff von Speyer dort residierte. Neben den historischen Räumen des Schlosses lohnt sich der Besuch des Musikautomatenmuseum. Ein großes Lob an die Mitarbeiterin, die die Führung gemacht hat.

Bevor es zur nächsten Etappe ging, gönnten wir uns im Schlosskaffee, welches direkt im Schlossgarten vorzufinden ist, noch eine Tasse Kaffee im Schatten. | **Nächster Halt in 22 km – ca. 80 min**



„WIR WAREN VON DER BAROCKEN KUNST BEEINDRUCKT. EIN BESUCH IM SCHLOSSKAFFEE LOHNT SICH ALS KLEINE ERFRISCHUNG“



Im wunderschönen Schlossgarten lässt es sich verweilen

3. STOPP WEINGUT LUTZ MIT ABENDESSEN



17.30 Uhr | Vom Schloss aus führen wir weiter auf dem Radweg Richtung Unteröwisheim nach Oberöwisheim und dem Kraichbach entlang nach Gochsheim. Wir radelten weiter vorbei am Naturfreibad Flehingen nach Oberderdingen. Schlussendlich erreichten wir unser 3. Etappenziel, das Weingut Lutz.

Dort hatten wir einen Tisch zum Abendessen reserviert. Das Weingut liegt sowohl an der Badischen Weinstraße als auch an den Württemberger Weinwegen, denn hier treffen beide Weinbaugebiete aufeinander. Wir genossen die traditionell Badisch-Schwäbische Gastlichkeit im gemütlichen Innenhof. Langsam wurde es etwas frischer und wir machten uns auf den Weg Richtung Heimat (Bretten). | **Letzter Halt in 8,1 km – ca. 29 min**

„DAS WEINGUT LIEGT AN DER WEINSTRASSE
KRAICHGAU-STROMBERG MIT TRADITIONELL
BADISCH-SCHWÄBISCHER KÜCHE“



An unserem
reservierten Tisch
liesen wir es uns
schmecken

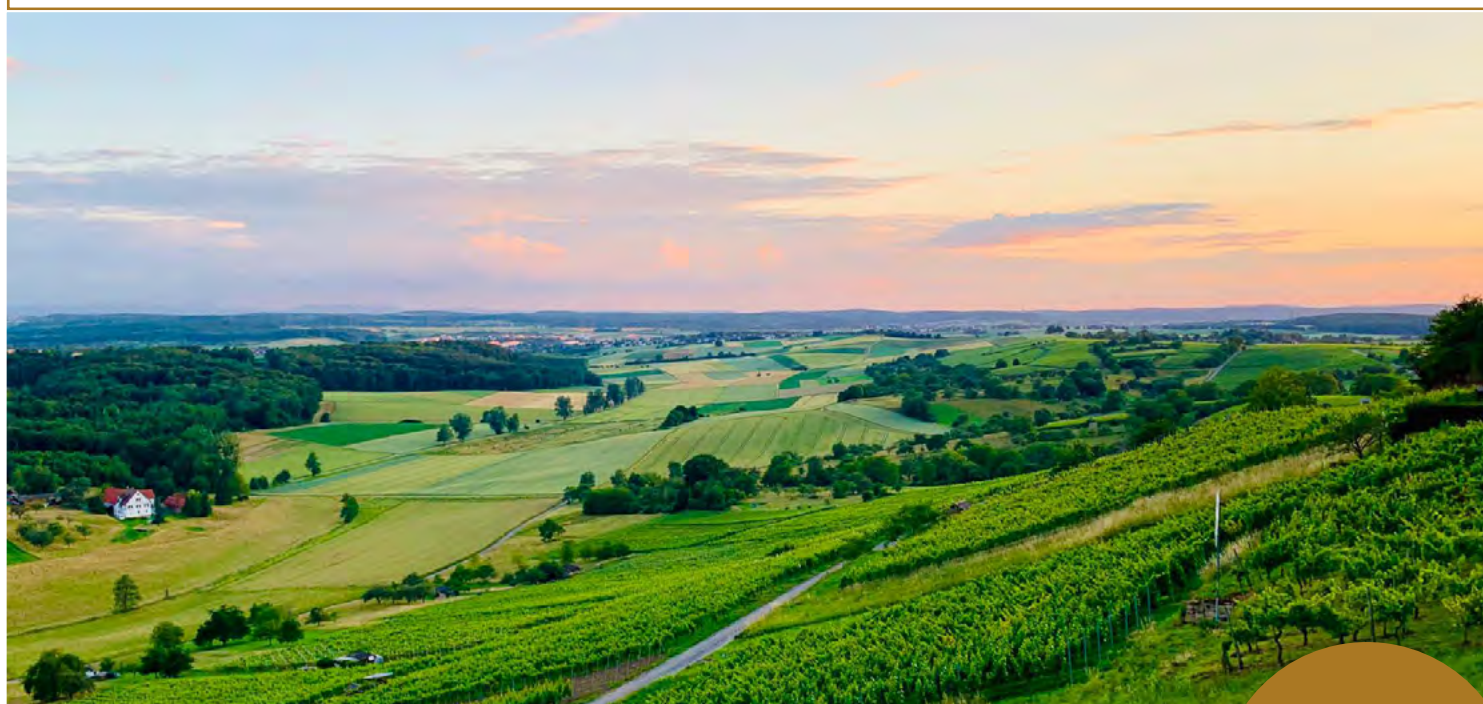


ABFAHRT ZURÜCK NACH BRETEN ÜBERS DERDINGER HORN



20.30 Uhr | Natürlich ließen wir uns den Sonnenuntergang auf dem Deringer Horn nicht entgehen. Vom Horn aus schwangen wir uns ein letztes Mal in unsere Sättel und es ging auf dem Radweg über Großvillars nach Bretten. In Bretten angekommen checkten wir unsere „Bordcomputer“ und siehe da in Summe sind wir ca. 58 km geradelt.

Fazit: ALLA GUUD – uns hat es super gefallen und wir radeln diese Strecke bestimmt mal wieder. Aufgrund der wenigen Höhenmeter ist die Tour auch für Einsteiger gut geeignet.



**„ALLA GUUD! – UNS HAT ES SUPER
GEFALLEN. AUFGRUND DER WENIGEN
HÖHENMETER IST DIE TOUR AUCH FÜR
EINSTEIGER GUT GEEIGNET“**

**Sonnen-
untergang auf
dem Deringer
Horn**





Marktplatz 2 • 75015 Bretten
Tel. 07252 9789-0 • Fax 07252 9789-66
kontakt@krone-bretten.de • www.krone-bretten.de